Rheinisch-Bergischer Kreis

## Antrag auf Erteilung einer Abfallerzeugernummer

Zur Nachweisführung bei der Entsorgung von gefährlichen Abfällen, bitte ich um Erteilung einer Abfallerzeugernummer mit folgenden Angaben:

**Anfallstelle des Abfalls** (Straße, Hausnr., Postleitzahl und Ort)

_____

**Grundstückseigentümer/Bauherr** (Name, Tel.-Nr. und E-Mail)

_____

**mit der Anschrift** (Straße, Hausnr., Postleitzahl, Ort)

_____

**Antragsteller/Bevollmächtigter/Abbruchunternehmen**
(wichtig: s. Pkt. 1 der Hinweise auf Seite 2)

_____

**mit der Anschrift** (Straße, Hausnr., Postleitzahl, Ort)

_____

**und dem Ansprechpartner** (Name, Telefon und E-Mail)

_____

**Abfallarten mit geschätzter Mengenangabe** (nur gefährlich)

| Abfallschlüssel | Tonnen | Abfallschlüssel | Tonnen | Abfallschlüssel | Tonnen |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |

**Abfallentstehung (bitte jeweils ankreuzen, mehrfach möglich)**

☐ Abbruch ☐ Objektbezeichnung (z. B. Einfamilienhaus): _____
☐ Sanierung / Renovierung
☐ voraussichtlicher Ausführungsbeginn: _____
☐ 500 m³ Abfälle und/oder Bodenaushub werden überschritten (gefährlich/ungefährlich)
(das Entsorgungskonzept liegt bei / siehe separates Formular)
☐ betriebliche Abfälle
☐ Sonstiges (bitte genau definieren, z. B. Ölunfall): _____
☐ es wird ein Entsorgungsnachweis geführt (s. Pkt. 2 der Hinweise auf Seite 2)

Rheinisch-Bergischer Kreis

***Hinweise:***

1. *Bevollmächtigte beantragen für den Grundstückseigentümer/Bauherrn eine Abfallerzeugernummer, führen das elektronische Abfallnachweisverfahren durch und müssen eine Verfahrensbevollmächtigung vorlegen. Bitte legen Sie eine Vollmacht oder alternativ das „Ergänzende Formblatt EGF" aus dem Downloadbereich auf unserer Internetseite www.rbk-direkt.de ausgefüllt und unterschrieben dem Antrag bei.*
2. *Es ist ein Einzelentsorgungsnachweis (EN) zu stellen, wenn die Abfallmenge 20 Tonnen pro Abfallschlüssel und Jahr übersteigt. Bis 20 Tonnen kann ein Sammelentsorgungsnachweis (SN) genutzt werden.*
3. *Die erteilte Abfallerzeugernummer gilt immer für die jeweilige Anfallstelle.*
   *Ausnahme: AVV 170301*/Straßenaufbruch, hier kann eine kreisweite Abfallerzeugernummer erteilt werden.*
4. *Die Vergabe der Abfallerzeugernummer ist gebührenpflichtig und beträgt aktuell 50,00 Euro.*
5. *Gem. § 2a Landeskreislaufwirtschaftsgesetz hat der Grundstückseigentümer/Bauherr ein Entsorgungskonzept bei einem zu erwartenden Anfall über 500 m³ Bau- und Abbruchabfällen (einschließl. Bodenmaterial) vor Beginn der Ausführung zu erstellen. Das Konzept ist mit diesem Antrag einzureichen. Art, Menge und beabsichtigter Verbleib der anfallenden Abfälle sind zu dokumentieren. Dies schließt auch schadstoffhaltige Abfälle mit ein. Eine beschreibbare Vorlage für ein Entsorgungskonzept ist auf unserer Internetseite www.rbk-direkt.de abrufbar.*

**Der Gebührenbescheid ist auszustellen auf den** ☐ Antragsteller/Abbruchunternehmen

oder:_____

_____ _____

***Ort/Datum*** ***Unterschrift (Firmenstempel)***

Das ausgefüllte Formular bitte nicht per E-Mail versenden, sondern ausdrucken und handschriftlich unterschreiben. Sie können den Inhalt des Dokumentes für Ihre persönlichen Unterlagen abspeichern.

**Bitte senden Sie diesen Antrag an:**

Rheinisch-Bergischer Kreis
Der Landrat
Amt für Umweltschutz
Am Rübezahlwald 7
51469 Bergisch Gladbach

**Telefax**: 02202 13102495

**E-Mail:** umwelt@rbk-online.de

**Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:**

Jennifer Flemm
**Telefon:** 02202 13 2575